



1. bis 7. März 2013 Nr. 9/8677



MODE

Trend zum Ornament: Traditionelle mittelasiatische Muster auf Laufstegen in Paris, Mailand und New York.

2



Фото: DKU

ОБРАЗОВАНИЕ

ШАГ В ДОСТОЙНОЕ БУДУЩЕЕ

Ни для кого не секрет, что в настоящее время самым популярным языком среди молодежи является английский. С каждым годом количество выбирающих объектом изучения немецкий язык становится все меньше. Это понятно, ведь в наше время знание английского языка является важным критерием и неотъемлемой частью личной характеристики молодого специалиста, устраивающегося на работу. Но все же есть и те, кто выбирает изучение немецкого языка в школьной программе. С чем это связано и может ли немецкий язык составить конкуренцию завоевывающему мир английскому языку?

Екатерина Салазгорская

Некоторые из тех, кто изучает немецкий, считают, что английский сегодня уже никого не удивит. А вот разговаривая на красивом и необычном в своем произношении немецком языке, можно легко произвести впечатление на публику. Кроме того, все знают, что выучить немецкий язык довольно трудно. И дело даже не в продолжительности его изучения, а в умении понять и запомнить все правила грамматики и научиться их применять в своей речи. Другая часть школьников, выбирающих немецкий язык, считает, что понимая и общаясь на родном языке Гете, можно стать частью Германии. Таким образом, можно сказать, что немецкий язык – это окно в Европу.

Каждый, изучающий немецкий язык, знает, что попав в Германию, ты имеешь возможность побывать еще и в таких европейских странах как Австрия, Франция, Италия, Испания, Польша и так далее. При желании и наличии финансовых средств можно посетить любую страну

Европы, для чего имеются все условия – отсутствие границ между странами Шенгенского договора, развитая инфраструктура, хорошие предложения для отдыха. А это значит, что можно без особого труда сделать снимок на фоне Эйфелевой башни в Париже или рассказывать друзьям, как ты гулял по Alexanderplatz в Берлине.

Знание немецкого языка не только дает возможность оказаться в Европе по стипендиальным программам и воплотить мечту путешествовать, но и обеспечивает молодых людей возможностью получения качественного высшего образования в лучших университетах Германии.

И если первой возможностью, то есть периодическими поездками в Европу по коротким образовательным программам, пользуются многие, то второй вариант по силам далеко не каждому. Однако те, кто этой возможностью воспользовался, с огромной благодарностью пользуются тем опытом, теми знаниями, которые они приобрели в европейской стране. По окончании образования мно-

гие возвращаются на родину, но есть и такие, кто остается в Германии и становится специалистом в определенной области знаний. Таким образом, однажды выучив немецкий язык, люди сделали его основой своей жизни и тем самым обрели для себя достойное будущее.

Теперь они работают в крупных концернах мира или в небольших посреднических компаниях, укрепляющих межгосударственное сотрудничество, или являются частью педагогического, сельскохозяйственного, строительного будущего Германии. И получается, что однажды вера в свои силы подарила им веру в преимущество знания немецкого языка, ставшего основой для осуществления желаний.

Ученые утверждают, что человек, знающий хотя бы один иностранный язык в совершенстве, может добиться огромных высот в жизни. Поэтому, если вы однажды решили выучить немецкий язык, не стоит бросать этот труд на половине пути. Важно верить в свои силы, тогда все, что запланировано, обязательно сбудется.



ЗАМЕТКИ

К 10-летию со дня смерти известного художника Республики Кыргызстан Теодора Герцена.

4



MINDERHEITEN

Im albanischen Tirana putzen junge Sinti und Roma Autoscheiben – um sich Taschengeld für ein Stück Pizza zu verdienen.

7

ABONNIEREN SIE DIE DEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG!
ВЫПИСЫВАЙТЕ ГАЗЕТУ DEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG!

Ab April 2013 erhalten Sie für 1774,71 Tenge (Kazpost) jede Woche eine DAZ in ihren Briefkasten, egal ob nach Hause oder ins Büro. Sie können uns anrufen unter +7 (727) 263-58-06 oder eine E-Mail schreiben: daz.manager@gmail.com.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.deutsche-allgemeine-zeitung.de



С апреля 2013 года вы можете получать DAZ за 1774,71 тг. (Казпочта) еженедельно на ваш домашний адрес или в офис.

Вы можете позвонить по тел. +7 (727) 263 58 06, а также сообщить нам на e-mail daz.manager@gmail.com.

Вы также можете посетить наш сайт: www.deutsche-allgemeine-zeitung.de/ru

MODE

DER TREND ZUM ORNAMENT

Die Mode im nationalen Kolorit rückt in den Vordergrund. Traditionelle mittelasiatische Ornamente und Muster kann man jetzt nicht nur beim Handwerksmeister vor Ort treffen, sondern auch auf den Laufstegen von Paris, Mailand und New York. Die 22-jährige Designerin aus Kasachstan Aja Bapani ist die Tochter der berühmten kasachischen Filzhandwerker Bapanow, die für ihre handgemachten Teppiche und Gobelins gerühmt werden. Im Jahr 2010 nahm Aja das erste Mal an der „Fashion Week“ in Kasachstan teil und stellte ihre Debüt Kollektion den Modenarren von Almaty zur Schau.

Von Jewgeni Owtschinnikow

Auf der „Fashion Week“ in Kasachstan stellte Aja Sachen aus Filz mit nationalen kasachischen Ornamenten vor. Die zweite Kollektion mit dem Namen „Verbindungsfäden der Zeiten“ sorgte auf der im April 2012 stattfindenden Modewoche in Kasachstan für die Herbst-Winter-Saison 2012/2013 für Furore. Die Zuschauer applaudierten fünf Minuten lang, was auf solchen Vorführungen nicht oft passiert.

Fenster nach Europa

Die Kollektion stellt eine originelle Verbindung zwischen historischen Traditionen der Vergangenheit und zeitgenössischem Werk dar. Der erste Teil wurde anhand von Kleidern vorgestellt, die aus dünnen kasachischen Wandteppichen mit Handstickereien und usbekischen eingestickten Wandbildern bestanden. Der zweite Teil war aus Filz, dem Lieblingsmaterial der Designerin, das aus weicher und seidiger Merinowolle gemacht wird. „Das ist keine Haute Couture, denn angesichts unseres stark kontinentalen Klimas sinkt die Chance in solchen Trachten im Winter zu erfrischen praktisch gen Null“, lacht die Designerin.

Vor kurzem wurde Aja Bapani von italienischen Organisations zur Teilnahme an der Mailänder Modewoche eingeladen.

London sehen und erobern

Genau das hat die 27-jährige usbekische Designerin Saida Amir verblüfft. 2013 beginnt sie ihr Studium an einer Prestige-Universität für Mode in London, wo sie vorhat, sich weiterzubilden. „Ohne europäische Ausbildung nimmt man dort keinen Designer ernst“, meint Saida.

Saida kann sich mit einer eindrucksvollen Liste von Diplomen und Auszeichnungen

vorwiegend ethnische Motive vorgestellt. Nach der Präsentation verlieh die Presse Saida den Titel „Ethnodesignerin“. Als Inspiration für die Erschaffung solch weiblicher Bilder von östlichen Schönheiten diente der altertümliche Morgenrock des 19. Jahrhunderts. „Mich inspirieren unsere Kultur und unsere Traditionen immer“, bestätigt Saida. „Dieser Morgenmantel mit der überhöhten Taille gefiel mir. Als ich ihn sah, kamen mir sofort einige Bilder von bereits fertigen Erzeugnissen in den Kopf. Es kam eine östliche Kollektion heraus mit einem leichten Hauch an Eleganz, deshalb wurde für die „Lookbook“-Aufnahmen eine Medresse (eine islamische Schule, Anm. d. Aut.) in Taschkent ausgesucht.“

Entlehnte Traditionen

Im Altertum wurde usbekische Seide sehr hoch geschätzt und galt als ein echter Luxus. Danach drängte der Fortschritt diese Handweberei in den Hintergrund, lange Zeit geriet diese Technik ins Vergessen. Allerdings hat während der letzten zehn Jahre eine ganze Reihe von Designern usbekische Seide in Kleidern, Accessoires und sogar in Einrichtungsgegenständen verwendet und stellenweise hat man sie auch als Grundstoff benutzt.

In Usbekistan basiert die Leichtindustrie im Unterschied zu Kasachstan auf Fließbändern und ist besser entwickelt: In Margilon im Ferghanatal gibt es die Fabrik „Jodgorlik“, wo Seide und Baumwolle verarbeitet werden. Genau hier bestellt Saida Amir auch den Stoff für ihre umwerfende Kollektion: „Adras“. „Adras“ stellt eine Mischung aus Seide und Baumwolle dar, der Stoff wird durch die Technik des „Ikat“ hergestellt. Der „Ikat“ (von indonesisch „mengikat“-binden, Anm. d. Über.) ist wiederum ein bereits in der ganzen Welt bekanntes Verfahren der Weberei, das eine stufenweise Färbung



Bild: Jewgeni Owtschinnikow

Kollektion aus Filz: Verbindung von Tradition und Moderne.

rigkeit und der Dauer der Anfertigung nur Auserwählte die Kunst, auf diese Art zu weben. Deshalb ist es kein Wunder, dass die „Ikat“-Stoffe Macht, Reichtum und Wohlstand symbolisierten.

Seidentücher und Kleider, die vollständig mit verschiedenfarbigen Pailletten bedeckt sind und ein mittelasiatisches Ornament ergeben, zum Trend in Großbritannien.

Der Trend zum Ornament ging auch nicht an solch angesehenen Modehäusern wie „Missoni“ und „Gucci“ vorbei. Tatsächlich kann man bei letzterem nicht die eigentliche „Ikat“-Technik sehen, sondern nur Prints mit zahlreichen usbekischen Mustern, die einen unvergesslichen Eindruck auf die Pariserinnen gemacht haben. Wenn ihr also in Paris seid, dann geht nicht voller Verwunderung an den Vertreterinnen des schönen Geschlechts vorbei, die Kleider mit Ornamenten tragen, die jedem gewöhnlichen Einwohner von Taschkent bekannt sind.

Übersetzung aus dem Russischen: Fabian Erlenmaier. Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Internetportals to4ka-treff. Der Artikel erschien ursprünglich unter <http://www.goethe.de/ins/ru/lp/prj/drj/top/asi/de10241519.htm>



Bild: Jewgeni Owtschinnikow

Traditionelle mittelasiatische Muster...

rühmen: Sie absolvierte einige Lehralten in Taschkent, machte in London beim British Council ein Praktikum, nahm am „Silk Road“-Festival in den USA, der Ausstellung „Generation Mode“ in Deutschland und „Maitres der angewandten Kunst Usbekistans“ in Paris teil und kam ins Finale des internationalen Wettbewerbs für Modeschöpfer „Couturier des Jahres“ in Moskau...

In der jüngsten Kollektion der Designerin, „Leidenschaften des Ostens“, werden



Bild: Jewgeni Owtschinnikow

... sind heute auf Laufstegen in aller Welt zu sehen.

der Fadenbündel in bestimmten Farben darstellt. Für die Anfertigung des Musters sind Fäden von verschiedenem Umfang und Festigkeit nötig, wodurch ein schönes und gleichzeitig ein durch Farbe zusammengesetztes Muster entsteht. Als Grundlage können dafür alte Legenden, Lieder, Helden aus Volksmärchen, Liebesgeschichten und vieles mehr dienen.

Bis heute schreiben die Völker Zentralasiens dem „Ikat“ eine magische Kraft zu. Früher beherrschten auf Grund der Schwie-

Als erster verwendete der bekannte amerikanische Modeschöpfer aus der Dominikanischen Republik Oscar de la Renta den „Ikat“ als Hauptthema in seinen Kollektionen der Jahre 2005 und 2008. Danach erreichte diese Idee auch andere nicht weniger bekannte Designer und Marken: Die Marke „Thakoon“, Proenza Schouler, John Galliano und die britische Designerin Jenny Packham, ein Stammgast auf der russischen Fashion Week. Letztere machte die leuchtenden Muster der usbekischen

VOKABELN

- Vordergrund, m - передний план
- Vorführung, f - эд.: демонстрация, показ
- zeitgenössisch - современный
- erfrieren - замерзать
- eindrucksvoll - впечатляющий
- Hauch, m - дуновение, перен.: оттенок, след
- stufenweise - постепенно,
- последовательно
- weben - ткать
- Stammgast, m - постоянный клиент,
- завсегдаты
- Verwunderung, f - удивление

REPORTAGE

DEUTSCHLANDS ÄLTESTER FUSSBALLCLUB: DER BALL MUSS RUND SEIN

Der Hamburger SV wollte seinen Titel, Hertha BSC seinen Namen: Doch der Berliner FC Germania 1888 blieb standhaft - und ist Deutschlands ältester existierender Fußballverein.

Von Steffen Trumpf

„Max, schön, dass da bist!“, ruft der Vereinsvorsitzende Heinz-Dietrich Kraschewski mit typisch Berliner Dialekt dem ersten Kicker zu, der bei Minusgraden zum Trainingsauftakt nach der Winterpause auf den zugeschnitten Kunstrasen gekommen ist. Ein anderer fragt: „Sach mal Kraschi, haste rote Bälle? Vier reichen och.“ Kraschewski klettert in der winzigen Geschäftsstelle auf einen Stuhl und fischt zwei Fußbälle vom Schrank. „Hier, muss reichen.“ Kraschewski sagt entschuldigend: „Wir bei Germania sind reine Amateure, die nur wegen des Fußballs hier sind.“

Berlin-Tempelhof, Kreisliga B - Fußball pur: Die Sportler, die hier auf dem schneenassen Rasen umherschlitzen, sind Deutschlands Kicker mit den aus fußballerischer Sicht ältesten Vorfahren. In roten Trainingsanzügen rennen Mannschaften von BFC Germania seit jeher dem Ball hinterher - nach eigenen Angaben seit dem 15. April 1888.

Als die Bundesliga vor einem halben Jahrhundert gegründet wurde, feierte der BFC gerade sein 75-jähriges Jubiläum. Im April wird es den Verein seit 125 Jahren geben, ein großes Vereinsjubiläum ist geplant, bei dem vielleicht sogar ein Altstar-Team der Berliner Hertha nach Tempelhof kommt.

Zum Vergleich: Fußball wird in Deutschland seit rund 140 Jahren gespielt, der Deutsche Fußball-Bund ist jedoch erst 113 Jahre alt. Dort attestiert man dem Club offiziell den Ältestenstatus. „Der älteste noch bestehende deutsche Fußballverein ist der Berliner FC Germania 1888“, sagt DFB-Sprecher Stephan Brause.

Doch ganz so einfach ist die Sache nicht, verrät Sporthistoriker Sieghard Below von



Bild: GFOL / wikipedia

Ein Wimpel aus dem Jahr 1907.

der Humboldt-Universität in Berlin. Viele Clubs wurden bereits deutlich vor Germania gegründet, unter ihnen ehemalige Erstligavereine wie der VfL Bochum 1848 oder TSV 1860 München. Below schränkt jedoch ein: „Die Turner in diesen Vereinen haben auch Leichtathletik gemacht - Fußball spielte man damals aber noch nicht.“ Aus diesem Grund fallen diese Turn- und Sportvereine beim DFB auch nicht in die Wertung.

Als der Fußball noch hoppelte

Die Geschichte des Fußballsports in Deutschland beginnt laut Below in den 1870er Jahren im heutigen Süden Niedersachsens. Der erste Fußball, der auf deutschem Boden rollte, hatte seine Heimat in Braunschweig. Wobei „rollen“ eigentlich das falsche Wort ist: Er hoppelte. Mit einem ovalen Ball-Ei ließ der Gymnasiallehrer Konrad Koch damals auf Tore spielen. Das Spiel war halb Fußball, halb Rugby.

1874 erschuf Koch ein Regelwerk, das sich eng an den Richtlinien der britischen Football Association orientierte. Seine Schüler trugen



Bild: Times / wikipedia

Das Tempelhofer Feld in Berlin: Lange Jahre ein Flughafen, inzwischen wieder als Park genutzt.

kurz darauf das erste Spiel aus - nach den Kenntnissen, die Koch auf einer Reise ins Fußball-Geburtsland England gesammelt hatte. „Die Schüler sollen in Braunschweig im gleichen Jahr einen Verein gegründet haben“, sagt Below. „Dies wäre dann eigentlich der erste Verein in Deutschland.“

Fußball, wie man ihn heute kennt, könne man das jedoch noch nicht nennen, sagt Below. Gleiches gilt für den Fußballrugby, der zum Beispiel beim Dresden English Football Club von 1874 oder dem BFC Frankfurt 1885 gespielt wurde. Ein Fußball müsse eben rund sein, sagt Below.

Ein runder Fußball wurde erst in den 1880er Jahren auf dem Tempelhofer Feld in Berlin benutzt - dort, wo 35 Jahre später der Flughafen Tempelhof eröffnet wurde. Junge Kaufmänner entdeckten in dieser Zeit die neuen Trends aus England. „Alles, was aus England kam, war en vogue“, erzählt der Chronist von Germania 1888, Thomas Schneider. Unter anderem auch Fußball.

Das pulsierende Berlin der 1880er

Wer Schneiders Worten lauscht, fühlt sich schnell in eine andere Zeit versetzt - ins pulsierende Berlin der 1880er Jahre. Wenige Jahre zuvor, bei der Reichsgründung 1871, stieg Berlin unter Otto von Bismarck zur Weltstadt auf. Die Einwohnerzahl kletterte in einer Dekade von knapp einer auf über eineinhalb Millionen Menschen, Robert Koch entdeckte den Tuberkulose-Erreger, die Studenten strömten in die Humboldt-Universität und die Technische Hochschule. Berlin war damals auch der Mittelpunkt Fußball-Deutschlands.

„Sie spielten vor allem auf dem Tempelhofer Feld. Da haben sie einfach angefangen zu bolzen“, sagt Schneider. In den Kneipen der Umgebung entstand nach den Spielen eine Fußballergemeinschaft nach der anderen. „Man spielte zusammen und trank danach ein Bierchen miteinander.“

Am 15. April 1888 gründete der 17 Jahre alte Paul Jestrang den BFC Germania. Ein Jahr später entstand Viktoria 89, noch heute einer der Rivalen der Germania in Tempelhof. Auch Viktoria unternahm seine ersten Gehversuche auf dem Tempelhofer Feld. Ein Derby gegen den alten Kontrahenten ist in weite Ferne gerückt, erzählt der Kapitän der ersten Mannschaft von Germania anno 2013, Patrick Hanschmann. Während Viktoria 2011 Berliner Meister wurde und sich bis in die Oberliga Nordost hochgearbeitet hat, steht Germania fünf Klassen darunter in der Kreisliga B - auf Rang 13.

Seit 95 Jahren spielt Germania nicht mehr erstklassig. Doch um hochklassigen Spitzensport geht es bei Germania auch nicht, sagt Hanschmann. Hier gehe es ausschließlich um Fußball als Freizeitsport. „Die Jungs, die hier zum Training kommen, sind richtig heiß.“ Neun Kicker haben sich zum Training eingefunden - der Trainer fehlt, weil er Spätschicht hat. Die Kicker müssen auf einer Schneelandschaft trainieren, die Profikicker

aus Verletzungssorgen vermutlich gar nicht erst betreten würden. Hanschmann dagegen sagt: „Schnee? Das macht doch voll Bock!“

Lust haben die Freizeitsportler natürlich auch auf Erfolg - die ruhmreichen Tage des Vereins liegen schon weit zurück: Gleich in den Jahren 1890 und 1891 feierte der BFC nach eigenen Angaben zwei deutsche Meisterschaften. Weil das vor der Zeit des DFB war, tauchen diese Titel nicht in der deutschen Fußballchronik auf. Beim ersten offiziellen Länderspiel einer DFB-Elf im Jahr 1908 stand ein Germane im Tor: Fritz Baumgarten.

Fusion kommt nicht in Frage

An den kann sich der 76 Jahre alte Dieter Kähne zwar nicht erinnern. Dennoch hat er ziemlich genau die Hälfte der Vereinsgeschichte miterlebt - Vereinsmitglied ist er seit 63, seine Frau Margot seit 58 Jahren. 1953 sei er mit Germania in die Amateurliga aufgestiegen. Sein größter sportlicher Erfolg, sagt Dieter Kähne. „Wir haben so eine große Germania gehabt“, erinnert er sich. Auch durch viele schwierige Phasen sei der Verein gegangen. Um die Jahrtausendwende wollte ein Präsident den Fußball-Club mit einem anderen Verein fusionieren lassen. „Dit kam für uns nich' in Frage.“

Noch heute, trotz des Alters und dreier Bypässe, reist Dieter Kähne mit seiner Ehefrau den Germanen zu den Auswärtsspielen hinterher - wie früher. „Dit war damals eine richtige Familie hier bei Germania.“ Fans kommen heute nicht viele, auf den drei Tribünenstufen in Tempelhof versammeln sich im Schnitt nur zehn bis 30 Zuschauer. Sponsorengelder sucht man bei Germania bislang vergebens: Neben der Germania-Flagge hängen nur sechs meist verblichene Werbepanzer.

In Berlin ist die Germania recht unbekannt, für Schlagzeilen sorgen eher Hertha, Union und der Berliner AK. Auch der bislang erfolgloseste Bundesliga-Club, Tasmania, stammt aus der Hauptstadt. Bekannter will Germania nun werden, nachdem sie auf der Berliner Fußballroute verewigt worden ist. Auf dieser Fahrradstrecke quer durch die Hauptstadt können Sportfreunde 40 fußballgeschichtlich wichtige Orte Berlins kennenlernen.

Dass man als Fußballfan auf dieser Route den ältesten existierenden Verein in Berlin antrifft und nicht den Umweg über Hamburg machen muss, darüber entscheiden gerade einmal sechs Wochen: Der Hamburger SV, alleits anerkannter Traditionsclub und Gründungsmitglied der Bundesliga, hat zwar schon im September 2012 sein 125-jähriges Jubiläum gefeiert. Tatsächlich steht in der HSV-Satzung ein früheres Gründungsdatum als bei Germania: der 29. September 1887.

Aber bei der Gründung begannen die Mitglieder eines Vorgängervereins mit dem Namen SC Germania 87 nicht sofort, mit Bällen auf Tore zu schießen, erzählt der Leiter des HSV-Museums in Hamburg, Dirk Mansen. Stattdessen turnten sie und betrieben

Leichtathletik. „Der HFC, ein weiterer unserer Vorgängerclubs, trug sein erstes Spiel am 1. Juni 1888 aus. Die Berliner sind also netto eineinhalb Monate vorher gestartet“, sagt Mansen. Mit hanseatischer Nüchternheit fügt er hinzu: „Ist halt so.“

Konkurrenz aus Hamburg

Den Titel des ältesten existierenden Vereins wollte sich der Bundesliga-Dino aus Hamburg zur Bundesliga-Gründung unter den Nagel reißen, berichtet Germania-Oberhaupt Kraschewski. 1963, als Kraschewski, mehrere Klassen, darunter in der Germania-Jugend seine ersten Tore schoss, sei beim DFB ein Schreiben eingegangen. Der HSV wollte damals in seinem Briefkopf stehen haben, dass er der älteste deutsche Verein ist. „Da kam vom DFB die Antwort: Is' nich', da jibt es noch diesen kleinen Berliner Verein.“ Stattdessen hängt nun in Berlin-Tempelhof eine Flagge mit der Aufschrift: „Der älteste Fußball-Club Deutschlands begrüßt seine Gäste.“

Nicht nur der HSV wollte Germania einen Titel wegnehmen. Als sich Hertha BSC 1892 in Berlin gründen wollte, sollte der Verein angeblich ebenfalls „Germania“ heißen, erzählt man sich in Berlin. Weil es diesen Namen aber schon seit vier Jahren in Tempelhof gab, musste man sich mit dem Zweitwunsch begnügen: Gründungsvater Fritz Lindner benannte den Verein nach einem blau-weißen Dampfer, auf dem er kurz zuvor unterwegs gewesen war. Die Germania-Verantwortlichen hoffen dennoch, dass Hertha zum 125-jährigen Vereinsjubiläum in Tempelhof auftaucht. Gegen einen Geburtstags-Kick gegen die Hertha-Altstars hätte keiner was bei Germania. (dpa)

VOKABELN

- *Kunstrasen*, *m* - искусственный газон
- *schlittern* - скользить
- *attestieren* - зд.: удостоверить, засвидетельствовать
- *turnen* - заниматься гимнастикой, физкультурой
- *hoppeln* - прыгать, подпрыгивать (зд.: бегая по футбольному полю)
- *en vogue* (*a vogue* - франц.) - изблбленный, популярный, модный
- *bolzen* - зд.: грубо играть в футбол
- *Kneipe*, *f* - пивная, кабак; погребок
- *Spätschicht*, *f* - поздняя (ночная, вечерняя) смена
- *Bock machen* (разг.) - Lust, Spaß machen - доставлять наслаждение, удовольствие

О ТЕХ, КОГО ПОМНИМ

ЗАМЕТКИ О ТЕОДОРЕ ГЕРЦЕНЕ, ЕГО ТВОРЧЕСТВЕ И НЕ ТОЛЬКО

В сегодняшнем быстромеющемся мире, наполненном именами, событиями, фактами, информацией, в напряженном ритме жизни мы постепенно начинаем терять эстетическое чувство и стремление познать тайну прекрасного. А если еще объект несет отпечаток глубоких чувств художника и незаурядного мастерства, что требует от зрителя внутренней работы по сопереживанию и анализу, то результат может быть далеко не тот, на который рассчитывал художник. Мы отходим от картины. Ограничиваемся ее поверхностным обзором, анализом двух - трех деталей сюжета, и на этом наше общение с искусством заканчивается.

Александр Солодовников,
Елена Солодовникова

Мы находимся в плену бега времени. Причем для нас это стало нормой восприятия. Такими мы стали. Искусство, конечно, принадлежит народу, вот только он не торопится вкушать его плоды. Но даже в этой круговерти времени на волне моей памяти прочно удерживается имя Теодора Герцена.

Информационным поводом для этой заметки о нем и не только послужили несколько событий. Одно из них связано со скорбной датой - десятилетием ухода из жизни Т.Герцена, многогранной личности и Мастера в мире изобразительного искусства. Масштаб дарования



Тем, что мы научились делать, мы обязаны поделиться со зрителем. Мы просто должны отдать это людям. Иначе наше сокровенное в нас уйдет вместе с нами.

Теодор Герцен

Т.Герцена и его творческое наследие намного превосходят представление о нем как о художнике некоего регионального пространства, или только кыргызском, хотя, конечно же, прежде всего он принадлежит народу Кыргызстана.

Обычно ко всяким юбилейным датам проходят выставки - посвящения, но сегодня официальные выставки изобразительного искусства в Кыргызстане не часты, да и связаны они с немногими именами действующих художников, чаще молодых. Еще меньше они привлекают посетителей, круг которых, как правило, составляют официальные лица и родственники юбиляра. Что уж тут говорить о Мастере, даже много сделавшем для республики, но ушедшем из жизни на своей исторической родине - Германии. Поэтому иным поводом, а точнее импульсом к тому, чтобы заработала память, доставая из каких-то присутствующих глубин отпечатки образов картин, рисунков, листов графики Т.Герцена, стал простой факт - его персональная выставка. Удивительным было не только ее проведение, что свидетельствовало - художник не забыт, но и то, кто и как проводил эту выставку.



Картина Герцена.

Оказалось, что это энтузиаст, пропагандист изобразительного искусства, заслуженный работник культуры Владимир Горовой. Памятуя, что если гора не идет к Магомету, то Магомет идет к горе, он организовал две передвижные выставки, которые представляет в различных организациях. Говоря современным языком, он занимается продвижением творческого наследия Мастера. Сам он долгое время работал вместе с Т.Герценом, является неплохим графиком и пытается не передать забвению его работы и, прежде всего, знаменитые гравюры - иллюстрации к эпосу «Манас». Листы графики оформлены в красивые застекленные рамки и для удобства перемещения расположены на мольбертах. На фоне пассивности и бездеятельности официальных организаций кажется, что его дело сродни проявлению подвижничества. Его выставки уже побывали в Кыргызском государственном национальном университете, Академии МВД, Университете имени Арабаева, в головном офисе Государственной таможенной службы, «Белом доме», здании аэропорта «Манас». Работы Мастера будут выставляться в грезиденции во время проведения конференции тюркских народов. У них будет большая международная аудитория. А впереди возможны выставки по республике, на периферии. Уже есть приглашения.

Прежде чем приступить к написанию заметки, я задумался: а что дает мне основание делать это? Я не художник, не являясь человеком его круга, не был знаком с ним лично. Все, чем я обладаю, так это памятью и аккуратным, на протяжении уже многих десятилетий, посещением выставок, внимательным отношением и наблюдениями за творчеством и судьбами талантливых художников Кыргызстана, в том числе и Т.Герцена. Ответ на этот вопрос дал мне сам Т.Герцен в своих мыслях об искусстве.

Он не понимал, не принимал и не следовал принципам «элитарного» искусства. Для него важен был зритель, к которому он обращался в своем творчестве. Он рассчитывал на заинтересованный взгляд публики. Я думаю, что возгласы айыльных детишек, которые кричали «художник пришел», когда он работал на этюдах, были очень важны для него психологически и радовали не менее, чем положительные отклики прессы. Именно эта обратная связь была для него импульсом в искусство.

Чтобы соотносить мое понимание того, как я оцениваю творчество Мастера, решил познакомиться с тем, что написано о нем, тем более, что посредством Интернета сделать сейчас это очень просто. Написано много. Иногда поверхностно, иногда не очень. В этом смысле Мастер, проживший трудную жизнь, но имевший счастливую судьбу, не обижен. И все же самое интересное, что было сказано о нем, сказано им самим. Ничего более интересного я не прочитал за последние несколько лет. В его ответах на вопросы перед нами предстает мудрый человек,

Диля, выставлены в основном работы, выполненные в технике пастели и карандашом. Понятно, что доступ в помещение ограничен, и корпоративный вернисаж не для широкой публики. Как известно, пейзажная живопись обычно представлена холстами, написанными маслом, иногда акварелью. Предметом пейзажей, запечатленных Т.Герценом, являются предгорья кыргызских долин, еще не горы, но уже и не монотонная равнина. Само использование пастели создает ауру ирреального мира, когда строения, деревья находятся как бы в глубине,



Из цикла картин по эпосу «Манас».

откровенный до кончиков ногтей, лишенный всякой позы, профессионализм, которого отлит в точные формулировки оценок, трудага, который задал для себя достижение высочайших целей в искусстве. В его ответах и кредо художника, и исповедь Мастера, прикоснувшегося к тайне искусства, рецепты овладения ремеслом, едва скрываемая боль человека, который не может изменить сложившийся порядок вещей.

Нужно сказать, что постоянные экспозиции Т.Герцена имеются в здании, где раньше располагался директорат строительства малых ГЭС, и в Немецком доме. В первом, благодаря вниманию генерального директора, председателя Совета Нечев Кыргызстана Валерия Исидоровича

имеют только едва видимые очертания. Рисунок из плоскостного, двумерного изображения переходит в трехмерный, но не с помощью чисто проекционных методов, а за счет изменения плотности воздуха, путем цветопередачи. Вышедший пилотаж работы художника! Безусловно, сам подход к созданию такой, несколько фантастичной ауры был навеян работами С.Рериха и Чюрлениса - выдающимися художниками, ставшими открытием в мире изобразительного искусства в 60-70-е годы в Советском Союзе. Это время пришлось на период становления Т.Герцена как личности, выстраивания его философии в искусстве.

Продолжение на стр. 5.

О ТЕХ, КОГО ПОМНИМ

ЗАМЕТКИ О ТЕОДОРЕ ГЕРЦЕНЕ, ЕГО ТВОРЧЕСТВЕ И НЕ ТОЛЬКО

Продолжение. Начало на стр. 4.

Но знание не есть подражание! У этого художника его не было ни в выборе объекта, ни в способах передачи своего, герценовского видения. А это свидетельство масштаба художника. Если у С.Рериха фантастика мира создается за счет мощи гор, заснеженных вершин, невидимого солнца, игры цветов черного, красного, белого, исполненных маслом, то у Т.Герцена фантастичными становятся ландшафты его родины, таласские предгорья, камерные по масштабу зарисовки. Не знаю, любил ли Т.Герцен музыку К.Дебюсси, но его пейзажные работы - это прямой изобразительный аналог музыки великого композитора. Эта мысль ко мне приходит всякий раз, когда я смотрю на выставленные пейзажи. К сожалению, по чисто техническим причинам в газете просто невозможна печать этих работ.

Постоянная экспозиция работ Т.Герцена, выставленная в Немецком доме, состоит исключительно из работ графики и одного рисунка А.Штрауса, выполненного разноцветными карандашами. Он приведен в статье, посвященной А.Штраусу, одному из деятелей немецкого движения в Кыргызстане и опубликованной ДАЗ в 2012 году. Всмотревшись в знаковый портрет, лучше понимаешь, чем отличается фотография от произведения, созданного



Передвижная выставка линогравюр Теодора Герцена «Наследие».

ти книжной графики в виде цикла иллюстраций к четырехтомному изданию кыргызского эпоса «Манас». Эта работа у него заняла несколько лет. Другая крупная, масштабная работа в области книжной графики - иллюстрации к немецкому эпосу «Песнь о Нибелунгах» была создана менее чем за год, что

лихолетья, он не был забыт. У него были возможности работать благодаря поддержке Германии, различных официальных, государственных и неофициальных структур. И сейчас он и его творчество «политизированы» ровно настолько, чтобы о нем вспоминали всякий раз по поводам, связанным с юбилейными

внешних ощущений, понимания себя и природы в зримые образы.

После отъезда в Германию судьба ему дала еще около двух лет жизни, но новый виток в жизни и творчестве на исторической родине не состоялся. Он весь отдал себя той земле, где родился, жил и творил - Кыргызстану.



рукой Мастера. Художник дополняет образ своим пониманием объекта через свои средства выражения. Перед тобой человек, склонный к диалогу, внимательный к собеседнику, точный в формулировке мысли, то есть такой, каким был в жизни и каким мы помним Алексея Александровича Штрауса.

Как у всякого Мастера, у Т.Герцена есть свои вершины творчества. К ним относят его работы, сделанные в облас-

требовало не менее напряженного труда.

Конечно, уже в советские времена, в 80-90-е годы он был сложившимся художником, имевшим персональные выставки; анализу его творчества посвящали труды искусствоведы. У него было свое место и известность в мире изобразительного искусства Кыргызстана и за его пределами. Он был удостоен многих регалий и наград. И в тяжелые 90-е, годы

датами, историей немецкой диаспоры Кыргызстана, визитами официальных лиц Германии в республику.

Совсем недавно во время официального визита Президента Кыргызской Республики г-на А.Атамбаева в Германию имя Т.Герцена было вновь отмечено как немца, который с яркой выразительностью передал дух кыргызского народа в своем монументальном труде - иллюстрациях к эпосу «Манас». Обычно, говоря о Т.Герцене, прежде всего имеют в виду его вклад в изобразительное искусство. Но есть не менее выдающееся дело его жизни, которое свидетельствует о его высокой духовности - это создание его отцом и им музея в Орловке, в селе Таласской области - месте, где он родился и прожил отроческие годы. Сейчас, в наш прагматичный век, трудно понять: зачем им это было нужно - создать своими руками музей в селе, которое расположено в 400 километрах от столицы, в 60-е годы прошлого века! Можно сравнить этот труд с трудом передвижников, которые целью своей жизни ставили служение народу, приобщение его к миру прекрасного, его просвещение. Сам Т.Герцен и его отец понимали, что все созданное на земле остается людям.

Он трудился как Иов, и если для кого-то заповедью было ни дня без строчки, то для Т.Герцена весь день был наполнен работой у мольберта, на этюдах, у станка. Кажется, что себя он рассматривал как орган, а жизнь как процесс переложения внутренних и

Художник не умирает, пока о нем помнят. Именно поэтому наша память о нем должна сделать все возможное, чтобы продлить жизнь его произведениям в нас и наших потомках. Т.Герцен и его творчество достойны этого. Он наш современник.

СЛОВАРЬ

- судьба - Schicksal, n, Geschick, n
- мудрый - weise, klug
- живопись - Malerei, f
- очертания - Umriss, m, Konturen, f
- разноцветный - bunt
- портрет - Bild, n, Porträt, n
- известность - Ruf, m; Berühmtheit, f
- заповедь - Gebot, n
- ощущение - Empfindung, f
- потомок - Nachkomme, m



Из цикла картин по эпосу «Манас».

НАША ИСТОРИЯ

БЕЛЫХ ЯБЛОНЬ ДЫМ

«...Меланья Фоминична Колпаковская (1831-1894), в девичестве Эмилия Чемберг, немка по национальности, стала фамильным наследием. Женщина беззаветно пронесла через всю свою щедрую жизнь и передала без остатка дорогим детям и мужу кровную связь с историей своих далеких предков. Меланья следовала за мужем в Омск и Тобольск, Верный и Ташкент, Семипалатинск и Петербург. Четверть века она посвятила благоустройству Туркестанского края, с мужем и детьми возводила храмы, занималась попечением образования и воспитания, покровительствовала науке, искусству и культуре...».

Владимир Проскурин

Семья Колпаковских до последних дней жила в Петербурге. Генерал Герасим Алексеевич работал в Гатчине председателем комиссии Военного Совета по устройству казарм. По проектам его ведомства возводились казармы «кирпичного стиля». Красные строения строились по всей России, и дважды за эту работу, в течение последующих трех лет, генерал Колпаковский удостоивался Монаршей «высочайшей искренней признательности». Супруга Меланья Фоминична была хорошей женой и верным другом, обустроила уютную квартиру на тихой Моховой улице, дом №6. На столе и в окружении стояли предметы служебного кабинета: две китайские вазы и восточная посуда, кипа официальных бумаг, с витиеватой надписью на деловом листе, читаемой славянской вязью по слогам – «Кол-па-ков-ский», личная печать с фамильным гербом, выполненная из семиреченского колыбташа, в бархатной золоченой коробочке. В том же художественном образе и в строгом ритме возле развернутого и спешерного календаря лежали визитные карточки. С неизменным адресом и телефоном Колпаковского: «Иссакиевская площадь. Военное министерство. Военный совет».

Вокруг стола стояли портреты Колпаковского и его семьи работы фотографов верненца А.Лейбина, омичей Л.Буланже и И.Кесслера, питерцев С.Левицкого и Н.Лоренковича, лежали стопкой на столе и в книжных шкафах каразинские, хлудовские, катанаевские альбомы. Коллекция Колпаковского с большим количеством фотографий о городе Верном, стопка журналов о природе и охоте Туркестана и Сибири, почтовые открытки с видами городов и сел, с достопримечательностями, российскими национальными портретами и событиями. Были среди раритетов среднеазиатские картины Н.Каразина, В.Верещагина, Н.Самокиша, Е.Тихменева. Его любимые каразинские акварели в журналах «Нива» и «Всемирная иллюстрация», альбомы «Хивинский поход» и «Альбом акварелей по истории службы Сибирского казачьего войска». Обыкновенно гостя усаживали на почетное место, в тяжеленное кресло с обивкой из шкуры антилопы и ножками из винтовых рогов тынь-шанских животных.

«Девочка с яблоками»

Меланья Фоминична – семейная легенда с необычным началом и продолжением. Рассказывали, что в доме Колпаковских обитал попугай, настоящий флибустьер, собеседник и рассказчик. Он обладал цепкой памятью и логическим мышлением, чувством состояния хозяйина или хозяйки. Денщик Софрон жаловался на все это царство зверей и пернатых, ему неведомых и непонятных, с большим трудом выносил какаду и называл восточное чудо «чертовой птицей». Попугай иронично воспринимал денщика, каждый раз ставил его в неловкое положение. Было время, когда он важно сидел на плече благосердечного хозяина и покривал на окружающих. Или нежно ластился к хозяйке, подыскивая ей приятные выражения, пел озорные птичьи трели.

В холодный декабрьский вечер, когда скончалась Меланья Фоминична, рассказчик-попугай потерял дар речи и редко обращался к денщику, путая сказанное и внося бессмыслицу в быт. Похоронена в первые новогодние дни 1895 года на петербургском Никольском кладбище. Со временем могилы супругов Колпаковских объединены общим



Первый Семиреченский полк.

памятником. Было намерение в начале XX-го столетия перенести прах генерала и его супруги из Петербурга в Верный и захоронить в Пушкинском сквере, где находятся могилы их дочери Леониллы и внука Владимира. Некогда чета Колпаковских в письме к другу, зодчему



Меланья Фоминична Колпаковская (в девичестве Эмилия Чемберг).

П.В.Гурде, писали следующее: «...Оба мы, жена и я, проникнуты величайшей к Вам благодарностью за принятие мер к расположению Соборного парка так, чтобы могилы наших детей остались неприкосновенны и находились в стороне от аллеи среди густой зелени...». Родители рекомендовали строителю: «Сами памятники заменить новыми из тесаного гранита, скрепленного железного скобами, и на них наложить прежние мраморные доски с надписями, придав этим доскам форму с закругленными углами. В верхней части плит должны быть водружены железные кресты...».

Но судьба распорядилась иначе. Общий надгробный памятник в Верном (Алма-Ате), возведенный другом семьи Полем Гурде, брошен временем, городом и его жителями. Безымянная могила со временем станет темой мифов и легенд.

По воспоминаниям правнучки Колпаковской Александры Николаевны Базилевской, жизнь Меланьи Фоминичны была полна тревог и лишений, «она путешествовала с полком, жила в кибитке, родила на плото первую дочь, вторую – за неделю до Узун-Агачской битвы, от исхода которой зависела не только жизнь ее семьи, но и Отечества...» Эмилия – старшая дочь курляндского немца-

лютеранина, малороссийского помещика Томаса Чемберга (Фомы Чембера). Они жили в торгово-ремесленном местечке Никополь. Хозяйство Чембера – его бараны отары и стада крупного рогатого скота – славилось среди салотопенных фабрикантов и заводчиков Малороссии. Правда, Фома Чембер не состоял в купцах, а был дворянином, уездным чиновником в звании коллежского регистратора (данные на 1832 г.).

Эмилия и ее портрет «Девочка с яблоками» превратились в семейную легенду, историю с необычным началом и продолжением, рассказанную А.Н.Базилевской (в семье – баба Шуша). Работа оказалась написана крепостным художником Чембера, иконописцем и краснодеревщиком (к сожалению, имя портретиста не сохранилось). В 1929 году Базилевская представила семейный архив на хранение своему школьному товарищу. После Отечественной войны товарищ написал, что картины у него больше нет и он не знает, что с ней случилось. Бабушка не могла и не

малороссийский), платье четырехлетней девочки подпоясано орденской лентой, в одной руке – красное яблоко, другой она только что пыталась сорвать розу, но укололась о шипы и подогнула палец.

В рассказе бабы Шуши есть версия истории помолвки Герасима Колпаковского и Эмилии Чемберг. Мол, она перешла в православие, изменила имя на созвучное русское Меланья, дабы обвенчаться с любимым. Малороссийская девица Эмилия весьма приглянулась Колпаковскому, но он не решился просить ее руки. Полагал себя военным, преданным делу полка. Да и считал себя бедным, опасался, что не сможет обеспечить достойное существование невесты. Колпаковский в силу разных служебных обстоятельств оказался разлученным с Эмилией на год-два. Во время приятельской беседы с сослуживцем, близко знавшим семью Чемберг, собеседник неожиданно сообщил Герасиму Алексеевичу: «А Вы знаете, Колпаковский, Вас помнят, о Вас спрашивают».

Далекое Приполярье

Вместе они провели отпуск в имении родственника семьи Чемберг... Эта поездка оказалась судьбоносной. После долгого ухаживания Герасим Алексеевич сделал Эмилию предложение. Она приняла православие, и они обвенчались.

Биографы полагают, что свадьба состоялась в весенне-летний отпуск 1856 г. Затем пришло время Крайнего Севера. Двигались гужем несколько суток на перекладных из Омска в Тобольск, преодолев 2 382 версты, совершив своего рода подвиг в условиях бездорожья, сурового климата. Здесь, в приполярном Березове, где Колпаковский служил уездным начальником, родилась 5 августа 1857 г. дочь Мария. Это был год завершения пятой заполярной экспедиции по Обдорскому краю под началом гражданского губернатора В.А.Арцимовича. Экспедиция Арцимовича встречала Новый год в Березове в семье Колпаковского. После ревизии Березовского края (ныне Ханты-Мансийский автономный округ) Арцимович «...мог только радоваться, что приобрел такого доброго, честного и усердного помощника» как Колпаковский.

Здесь Меланья Фоминична с мужем поставила первые любительские спектакли. Муж Герасим Алексеевич состоял членом Уральского общества любителей естествознания. По поручению губернатора Колпаковский изучал возможности возделывания на севере Тобольщины зерновых культур, ходатайствовал об открытии ежегодной ярмарки в селе Самарово (ныне Ханты-Мансийск).

Продолжение на стр. 7.



Герасим Алексеевич Колпаковский.

хотела предъявлять никаких претензий человеку, прошедшему всю тяжелую войну, и решила, что картина, скорее всего, продана членами его семьи или обменена ими на продукты... Но она ошибалась! Портрет был найден в 1969 г. в брошенном хламе сарая. Картина «Девочка с яблоками» отреставрирована, сейчас в хорошем состоянии, и хранится у родственников на Украине. Портрет Эмилии полон символов: на заднем плане – горы (пейзаж отнюдь не

ALBANIEN

ЕIN KINDERLEBEN ZWISCHEN AUSPUFF UND SCHEIBENWASSER

Abendverkehr in Tirana, der Hauptstadt Albaniens: Auf vier Spuren sammeln sich die Autos vor einer roten Ampel. Das ist das Zeichen. Unter den wachsamen Augen ihrer Mutter Muzejen шwirт eine schmutzelig aussehende Kinderschar aus. Mit Putzmittel und Wischer bewaffnet bahnen sie sich ihren Weg durch die chaotischen Autoschlangen.

Von Christine Faget

Ein junges Roma-Mädchen klopft an eine Scheibe und streckt bettelnd ihre Hände aus. Die Fahrerin gibt mitteilig lächelnd nach. Eifrig macht sich das Mädchen an die Arbeit und streckt sich, um die Frontscheibe besser schrubben zu können. Beim nächsten Fahrer hat sie nicht ganz so viel Glück. Wutentbrannt springt dieser aus dem Wagen und stemmt drohend die

Hände in die Hüfte. Das Mädchen zuckt kurz zusammen und rennt zum nächsten Auto. Der Fahrer schaut ihr kopfschüttelnd hinterher. Kaum springt die Ampel wieder auf grün, kommen die Kinder von allen Seiten zu Muzejen zurückgerannt und drücken ihr jubelnd das verdiente Geld in die Hand. Ihr Heim sei eine Baracke, erzählt die sechsfache Mutter in sehr schlechtem Englisch und lacht stolz über den Erfolg ihrer Kinder. Fragt man einen Albaner, wie sie die Lage

der Roma einschätzen, bekommt man Sätze zu hören wie von Bargast Edwin Vlaho: „Das Problem ist, dass sie kein Teil der Gesellschaft sein wollen“ oder „Sie wollen sich nicht integrieren.“ Dennoch differenziert er: Es gebe auf der anderen Seite durchaus auch viele Roma, die sehr gut integriert seien. Schnell trinkt der 36-Jährige seinen Raki aus, ehe er zur Nachtschicht aufbricht. Bei den bettelnden Kindern befindet er sich stets im inneren Zwiespalt: „Man gibt etwas

Geld, denn das ist ja nur ein Kind - obwohl das nicht im geringsten hilft!“ Wenn man Geld gebe, sei das nur ein weiterer Grund für die Eltern, die Kinder zurück auf die Straße zu schicken. Statt auf die Straße könnten die Kinder jedoch auch in die Schule gehen - ohne Bildung nunmal kein richtiger Job.

Angesichts der flehenden Blicke der Kinder fällt es dennoch schwer, „Nein“ zu sagen. Diese sind hellauf begeistert über eine Runde Pizzaschnitten und drängen sich um den Verkaufsstand. Selbst die Pizzabäckerin muss über die Freude der Kinder lächeln. Eine Pizzaschnitte kostet in Albanien gerade einmal etwa 50 Cent.



Bild: Christine Faget



Bild: Christine Faget

Kinder bieten sich in Tirana als Scheibenputzer an. Von dem verdienten Geld wird Pizza gekauft.

VOKABELN

- *Auspuff, m* - выхлоп, выхлопные газы
- *Scheibenwasser, n* - стеклоомыватель
- *schmutzelig* - грязный
- *betteln* - нищенствовать, попрошайничать
- *schrubben* - чистить, скоблить, тереть

тряпкой или шваброй

НАША ИСТОРИЯ

БЕЛЫХ ЯБЛОНЬ ДЫМ

Продолжение. Начало на стр. 6.

Он стремился повлиять и на культурное развитие края, внес вклад в формирование зоологического отдела музея Западно-Сибирского отдела Географического общества, пополнил фонды коллекцией этнографических фотографий. В годы упразднения Березовской казачьей коммандатуры инициировал передачу Знамени Ермака 1-му Сибирскому конному полку и сохранение реликвии в Омской Войсковой церкви.

В стране Семи рек

Майор Колпаковский в Омске 19 июня 1858 г. получил уведомление ехать в укрепление Верное и занять должность начальника Алатавского округа и Пристава киргизов Большой орды. В обозе ехали с мужем молодая жена Меланья Фоминична и годовалая Мария. Осенью начались работы Колпаковского в укреплении Верное. Был произведен развод, и команды Заилийского отряда выстроились в каре. Священник в восемь часов утра совершил церковный парад, с литургией и водоосвящением из горной речушки Алматинки. По совершении благодарственного молебствия с крепостных валов был произведен многократный пушечный выстрел, под залпы которого народ с иконами и хоругвями, в сопровождении всех присутствующих, обошел кругом вновь обустроенное укрепление.

Семья Герасима Алексеевича была православной, часто посещала церкви Во имя Святой мученицы Софии и ее дочерей Веры, Надежды и Любви. Среди священников крепости известны протоиереи Томской епархии о. Евтихий (Вышеславцев) и о. Александр (Вежин), которые шли с сибирскими казаками в бой, принимали на исповедание и вели церковные службы. Один из них отпел ушедшую в мир иной дочь Колпаковых Леонилию (родилась 2 января 1859 г. в укреплении Верное, умерла 1 ноября 1860 г. там же). Ее похоронят на станичном кладбище (ныне мемориальный парк 28-ми гвардейцев-

панфиловцев). Однако 1860 год был не только глубоко печальным, но и радостным. В дни победы отца, командующего Заилийским отрядом в Узун-Агачском деле, родилась третья дочь Колпаковских Александра. Совместно с Меланией Фоминичной положили в колыбельку золотую монетку и дали дочери имя Сашенька. В последующие годы в семье появились сыновья Михаил (1864 г., укрепление Верное) и Григорий (1867 г., г. Семипалатинск). Крестными были поселенцы укрепления Верное: отец - Пячковский Харитон Иванович, старший лекарь военного госпиталя, мать - Максимова Анна Алексеевна, жена смотрителя провиантского магазина.

В последнем письме из Америки от художницы Марины Артемьевны Биловол, пра-пра-правнучки генерала Герасима Алексеевича, получил новые данные о Колпаковских. Марина - хранительница домашнего очага, которая со слов бабушки Шуши нарисовала генеалогическое дерево, выслала мне многие портреты семейного альбома и документы, связанные с жизнью и деятельностью генеральской семьи. И однажды рассказала волнующую историю, теперь о потомках Колпаковского в Бельгии графского рода Д'Эстрэ.

Звали героиню рассказа Марина Николаевна Корвин-Круковская. В ее честь назвали Марину Биловол. Родителями Корвин-Круковской были Николай Николаевич Корвин-Круковский и Александра Григорьевна Колпаковская, дочь Григория Колпаковского, до революции полковника Оренбургского казачьего войска. По воспоминаниям, Александра жила с дочерью Мариной в революционную стихию впроголодь, в ужасных условиях. Она пристроилась в советском учреждении чертежницей и обучала дочь черчению. Марина была очень красивая и добрая девочка. Говорят, «...у них был единственный стол, на котором и ели и работали. Но у Марины было все самое лучшее из старых сундуков: туфли, шляпки, духи, булавки... Александра Григорьевна строго следила за безупречностью манер и осанки дочери. В доме разговаривали только по-француз-



Могила Колпаковских на Никольском кладбище в Санкт-Петербурге.

ки». И была единственная цель: как можно скорее и как можно дальше выбраться из Страны Советов, во что бы то ни стало выдать Марину замуж за иностранца и отправить ее за границу. Познакомилась однажды с молодым бельгийским консулом в Москве, который украл ее и прятал в бельгийском посольстве, пока они не обвенчались и не получили разрешения на выезд Марины в Бельгию. В конце 20-х гг. у них родился сын (его судьба не прослежена). Тем временем Александре Григорьевне органы НКВД припомнили прошлую жизнь, отца - полковника Колпаковского, ее мужа Корвин-Круковского и сбегавшую дочь-графиню Марину Д'Эстрэ. Внучка Г.А.Колпаковского была арестована, посажена в концлагерь и расстреляна.

В Брюсселе ее дочь Марини было устроено условное захоронение, кенотаф в память родителей, расстрелянных в России. На мемориальной доске читаем: «Злодейской рукой большевиков убиены... Корвин-Круковский, убит 3 января

1920 г. и Колпаковская, убиена 25 августа 1942 г.». Бельгийская графиня поставила памятник не только своим родителям, но всему поколению униженных и оскорбленных соотечественников, родственников и близко знавших семью.

СЛОВАРЬ

- *неловкий* - ungeschickt, linkisch
- *сослуживец* - Kollege, m; Arbeitskollege, m
- *бездорожье* - unwegsames Gelände, n; Wegelosigkeit, f
- *честный* - ehrlich; redlich
- *оскорбленный* - beleidigt

СӘЛЕМ, БҰЛ МЕН - АРНОША! ҚАЛАЙСЫҢ?

Скажи, а ты хорошо ешь? Я ем все, что дает хозяйка.

ОЛ ТАМАҚТЫ ДӘМДІ ӘЗІРЛЕЙДІ. ӘСІРЕСЕ, СОРПАНЫ, БОТҚАНЫ.

Даже кормит иногда с ложки. БІРАҚ, НЕГІЗІНДЕ, МЕН АРНАУЛЫ ТАМАҚ ЖЕЙМІН.

То, что должны есть птички. Например, корм для птичек или укроп.

Моя хозяйка мне говорит: «БҰЛ СЕНІҢ ДЕНСАУЛЫҒЫҢА ӨТЕ ПАЙДАЛЫ».

Ты тоже хорошо ешь, чтобы быть здоровым и красивым. МЕН СΙΑҚТЫ.



Словарик Арноши (я не забываю еще учить немецкий!)

СӘЛЕМ, БҰЛ МЕН - АРНОША!	Привет, это я, Арноша!	Hallo, ich bin's, Arnoscha!
ҚАЛАЙСЫҢ?	Как дела?	Wie geht's?
ОЛ ТАМАҚТЫ ДӘМДІ ӘЗІРЛЕЙДІ	Она вкусно готовит.	Sie kocht lecker.
ӘСІРЕСЕ	особенно	insbesondere
СОРПА, БОТҚА	суп, каша	Suppe, Brei
БІРАҚ	но	aber
НЕГІЗІНДЕ	в основном	meistens
АРНАУЛЫ ТАМАҚ	специальная еда	ein besonderes Essen
ЖЕЙМІН	(я) ем	Ich esse.
СЕНІҢ ДЕНСАУЛЫҒЫҢА ПАЙДАЛЫ	полезно для твоего здоровья	gut für deine Gesundheit
МЕН СΙΑҚТЫ	как я	wie ich

DEUTSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG - IMPRESSUM:

Доверительный управляющий - Ассоциация общественных объединений немцев Казахстана «Возрождение»

Главный редактор: Олеся Клименко
 ifa-редактор: Роберт Калимуллин
 Менеджер по распространению:
 Юлия Сивакова
 Компьютерная вёрстка:
 Вероника Лихобабина
 Корректоры: Лариса Гордеева,
 Евгений Гильдебранд

Адрес редакции: 050051, Алматы,
 Самал-3, 9, Немецкий Дом
 Тел./факс: +7 (727) 263 58 06
 E-mail: daz.almaty@gmail.com

Газета поставлена на учет в Министерстве информации РК.
 Свидетельство о постановке на учет № 1324-Г от 14.06.2000 г.
 Тираж 1200 экз.
 Заказ № 1603. 1 марта 2013 г. № 9 (8677).
 Периодичность - 1 раз в неделю.

Отпечатано АО "Алматы-Болашак",
 г. Алматы, ул. Муканова, 223-б;
 т. 378-42-00 (бухг.), 378-35-25 (комп.).

Мнение редакции не всегда совпадает с мнением авторов. Редакция оставляет за собой право редактирования и публикации присланных материалов.

ПОДПИСНОЙ ИНДЕКС: 65414

Bevollmächtigter Herausgeber - Assoziation der gesellschaftlichen Vereinigungen der Deutschen Kasachstans „Wiedergeburt“

Chefredakteurin: Olesja Klimenko
 ifa-Redakteur: Robert Kalimullin
 Vertriebsmanagerin:
 Julia Siwakowa
 Layout und Design:
 Veronika Likhobabina
 Korrektoren: Larissa Gordejewa,
 Eugen Hildebrand

Adresse: Samal-3, 9, Deutsches Haus,
 050051, Almaty
 Tel.: +7 (727) 263 58 08
 E-Mail: info@deutsche-allgemeine-zeitung.de

Registration: Ministerium für Information der Republik Kasachstan.
 Registrations-Nr. 1324-G vom 14.06.2000.
 Auflage: 1200. Auftrags-Nr. 1603.
 1. März 2013. Nr. 9/8677.

Druckerei: „Almaty-Bolaschak“,
 Almaty, Mukanow-Straße 223b;
 378-42-00 (Buchhaltung), 378-35-25 (IT)

Die Meinung der Redaktion stimmt nicht in jedem Fall mit der Meinung der Autoren überein.

Für den Inhalt von Anzeigen übernimmt die Redaktion keine Haftung. Unter Verwendung in- und ausländischer Agenturen.